

SIGMA Universol 9138GE



I. WERKSTOFFBESCHREIBUNG

- Produktaussage:** SIGMA Universol, wasserverdünnbares, umweltfreundliches und geruchsneutrales Reinigungs- und Entfettungsmittel auf Basis von Kaliumhydroxid.
- Verwendungszweck:** Hervorragend geeignet für die Vorbereitung von Zink und verzinkten Untergründen. Speziell für die Entfernung der meisten Sorten von Verschmutzung auf jedem alkalibeständigen Untergrund. Zur Entfettung von Beschichtungen und die Reinigung von Kunststoffoberflächen wie z. B. Lamellen, Küchen, Böden, Türen, Decken, Maschinen, Gartenmöbeln, Teppichen, Fenstern usw..
- Eigenschaften:**
- nicht schäumend
 - muss nicht nachgewaschen werden (Ausnahme Zink)
 - enthält keine irritierenden Stoffe, die als Residuum zurückbleiben können
 - ist im Vergleich zu Salmiakgeist umweltfreundlich und geruchsneutral
 - das Konzentrat verfügt über leicht ätzende Eigenschaften auf beschichteten Untergründen wodurch die Anhaftung der Folgebeschichtung erheblich verbessert wird.
 - enthält keine giftigen Stoffe
 - zu mehr als 90 % biologisch abbaubar
- Verdünnung:** Konzentrat kann bis 1 : 100 mit Wasser verdünnt werden (siehe Verarbeitungshinweise)
- Verpackungsgröße:** 0,5 Liter Sprühflasche (1 : 100 mit Wasser gemischt)
1 Liter Flasche (Konzentrat)
5 Liter Kanister (Konzentrat)

II. TECHNISCHE DATEN

- Form:** Flüssig
- Dichte:** 1,04 g/ccm
- ph-Wert:** Ca. 13
- Lagerung:** Kühl und frostfrei

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

- Industriell beschichtete Oberflächen:** Vorbehandlung durch Nassschliff (mattschleifen) mit Nassschleifpapier/Kunststoffschleifvlies unter Verwendung von SIGMA Universol, 1:10 mit Wasser verdünnt und einem Netzmittel. Nach erfolgtem Nassschliff sind die Flächen gründlich nachzuwaschen. Das BFS-Merkblatt Nr. 24 ist zu beachten.
- Überstreichbare Kunststoffe / Hart PVC:** Vorbehandlung durch Nassschliff (mattschleifen) mit Kunststoffschleifvlies unter Verwendung von SIGMA Universol, 1:10 mit Wasser verdünnt und einem Netzmittel. Nach erfolgtem Nassschliff sind die Flächen gründlich nachzuwaschen. Das BFS-Merkblatt Nr. 22 ist zu beachten.





SIGMA Universol

III. VERARBEITUNGSHINWEISE

- Melaminharz-Resopaloberflächen:** Vorbehandlung durch Nassschliff (mattschleifen) mit Kunststoffschleifvlies unter Verwendung von SIGMA Universol, 1:10 mit Wasser verdünnt und einem Netzmittel. Nach erfolgtem Nassschliff sind die Flächen gründlich nachzuwaschen.
- Zink und verzinkte Flächen:** Reinigen mittels ammoniakalischer Netzmittelwäsche oder SIGMA Universol (1:10 mit Wasser verdünnt) unter Verwendung von Kunststoffschleifvlies. Gründlich mit sauberem Wasser nachwaschen. In speziellen Objektfällen kann ein leichtes Strahlen (sweepen) erforderlich sein.
Das BFS-Merkblatt Nr. 5 ist zu beachten.
- Keramische Fliesen:** Reinigen/entfetten durch abwaschen mit Kunststoffschleifvlies unter Verwendung von SIGMA Universol, 1:10 mit Wasser verdünnt und einem Netzmittel. Flächen gründlich mit klarem Wasser nachwaschen.
- Hinweise:** Die Standardverdünnung für die Reinigung von Beschichtungen, Nikotinansätzen, atmosphärischen Verschmutzungen etc. beträgt 1 Teil SIGMA Universol auf 100 Teile Wasser. Bei stärkerer Verschmutzung die Dosierung erhöhen.
Vorsicht das Produkt ist alkalisch! Nicht zu beschichtende Flächen sorgfältig abkleben und abdecken und somit vor Spritzern schützen!
- Besonders zu beachten:** VOB, Teil C, DIN 18 363, Abschnitt 2 und 3, sowie die BFS-Merkblätter der in Frage kommenden Arbeitsbereiche.

IV. SONSTIGE HINWEISE

- Entsorgungshinweise und Sicherheitsratschläge entnehmen Sie bitte dem Sicherheitsdatenblatt.
- Produkt-Code:** MAL 10

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung der genannten Erzeugnisse geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Da jedoch wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten die Darstellung aller Einzelheiten nicht möglich ist, kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht übernommen werden. Die Eignung des Produktes ist von der Untergrundbeschaffenheit abhängig. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit.

Textfassung: Februar 2012